

Seit zehn Jahren treffen sich an die 20 Seniorinnen und Senioren aus Varel regelmäßig jeden Dienstagnachmittag im Central-Hotel zu Kaffee, Kuchen, Klönschnack und positivem Denken und Handeln. Initiatorin ist die 92-jährige **Hannelore Stankowski**. Nach etlichen Reisen wollte sie andere an ihren Reiserlebnissen und ihrem Frohsinn teilhaben lassen. Das passierte anfangs in der „Lebensabend-Bewegung“, an deren Start und Weiterentwicklung auch der damalige Geschäftsführer des Paritätischen Friesland, **Otto Boomgarden**, beteiligt war. Nach deren Auflösung trafen sich die aktiven Frauen bei „70Plus“, wo sie noch heute ihre lebensbunten Erinnerungen pflegen, ungewöhnliches Gedächtnistraining und spaßige Dichtkunst

in Vers und Prosa bei Kaffee und Kuchen pflegen. Dem Besucher wird rasch klar: Das alles trägt seit zehn Jahren dazu bei, positiv zu denken und gut drauf zu sein. Gespräche über Krankheit, Alter und Tod sind in der Runde ein absolutes Tabu: „Lachen und Fröhlichkeit macht uns glücklich und zufrieden“, sagt Hannelore Stankowski.

Interessierte, die mehr über die Arbeit der Selbsthilfegruppen in Friesland erfahren möchten, können sich bei der KISS informieren beim Paritätischen Wohlfahrtsverband Friesland (Telefon 04451/914646). Die Leiterin der Kontaktstelle, **Gabriele Peest**, ist auch unter der E-Mail-Adresse kiss-friesland@paritaetischer.de erreichbar.



Die fröhlichen Dienstagnachmittage versäumt ein Mitglied der „70Plus“-Runde nur im äußersten Notfall.

BILD: PRIVAT

UW 22.1.04.15